

2023

**KUNST
& KULTUR
KLOSTER
WECHTERS
WINKEL**

Kultur im Landkreis Rhön-Grabfeld

Das Kloster Wechterswinkel ist umgeben von zahlreichen Kulturinstitutionen und Einrichtungen, die ein hochwertiges, kreatives und vielseitiges Angebot bieten.

Einen Überblick verschafft die Kulturkarte Rhön-Grabfeld: einfach QR-Code abschnappen und auf Erkundungstour gehen.



Impressum

Herausgeber

Kulturagentur Rhön-Grabfeld
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt

Gestaltung und Layout

Landratsamt Rhön-Grabfeld,
Sabine Steinmüller

Druck

Druckerei Mack GmbH & Co. KG,
Mellrichstadt

2. Auflage

1.000 Stück
Stand: September 2023

 KULTURAGENTUR
Rhön-Grabfeld

Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung in den Artikeln verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.



GRÜSS

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES KLOSTERS WECHTERSWINKEL, LIEBE KULTURINTERESSIERTE,

das Kreiskulturzentrum Kloster Wechterswinkel hat sich in den vergangenen vierzehn Jahren als ganz besonderer Ort des unmittelbaren und hautnahen kulturellen Erlebens mit hochwertigen künstlerischen und musikalischen Ereignissen etabliert. In diesem Jahr feiert das Kloster Wechterswinkel nun sein 15-jähriges Bestehen. Das ist ein Meilenstein! Mit der Eröffnung 2008 startete unter der Federführung der Kulturagentur des Landkreises Rhön-Grabfeld ein ambitioniertes, ganzjähriges Veranstaltungsprogramm, das sich in 2023 fortschreiben wird.

Der Jahrestag des Klosters Wechterswinkel ist Teil eines großen Jubiläumsjahres: Unser Landkreis feiert sein 50-jähriges Bestehen, das Orgelbaumuseum Schloss Hanstein in Ostheim wird 30 Jahre alt, ebenso die Kreisgalerie im Alten Spital in Mellrichstadt. Auch wenn das Kloster Wechterswinkel als Kulturzentrum die jüngste Institution in diesem Reigen ist, hat es doch für Rhön-Grabfeld große Bedeutung: Es ist ein Fixstern der Kulturarbeit. Gäste von nah und fern kommen hierher zu Konzerten, Ausstellungen oder Führungen, Schülerinnen der Kreismusikschule konzertieren hier ebenso wie gestandene Profimusiker, die teilweise europaweit unterwegs sind. Mit seinem hochwertigen Kulturangebot strebt das Kloster Wechterswinkel an, ein Haus für alle zu sein: Für Jung und Alt, für Neugierige und Interessierte, für Bür-

gerinnen und Gäste, für Sie und mich. Kloster Wechterswinkel ist für uns alle ein Haus für Kunst & Kultur, das Bildende Kunst, Musik, Literatur und Lebensart miteinander verbindet.

Das ehemalige Kloster, als eines der ältesten Frauenklöster im deutschsprachigen Raum, entstand um 1140. Nach seiner Blütezeit – es war das drittreichste Kloster im Bistum Würzburg – diente es ab dem 17. Jahrhundert als Getreidespeicher. Heute wird das Gebäude auf drei Ebenen mit Kunst und Kultur bespielt. Das Konzertprogramm umfasst die Alte Musik früherer Jahrhunderte, Barock und Klassik, aber auch Klezmer, Jazz und Tango. Die Bandbreite der Ausstellungen reicht von der regional verwurzelten zeitgenössischen Bildhauerei und der Vorstellung junger, aufstrebender Künstler aus der Umgebung bis hin zu Einblicken in das mittelalterliche Leben.

Blättern Sie sich durch das vielseitige Programm in unserem Kreiskulturzentrum und erleben Sie in 2023 viel Kunst & Kultur im Kloster Wechterswinkel!

Ihr Thomas Habermann
Landrat des Landkreises Rhön-Grabfeld



LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES KLOSTERS WECHTERSWINKEL,

Ende 2022 haben wir das Jahresprogramm für die Reihe „Kunst & Kultur Kloster Wechterswinkel 2023“ veröffentlicht. Ihr Interesse war sehr groß und die Programmhefte bereits zur Mitte des Jahres vergriffen. Über diesen Zuspruch freuen wir uns sehr! Um Sie auch in den Herbst- und Wintermonaten über unser Programm informieren zu können, haben wir uns für eine zweite Auflage entschieden, die die Veranstaltungen von September bis Dezember enthält.

Gleichzeitig möchten wir Sie über zwei Terminverschiebungen informieren: Die ursprünglich für Dezember angekündigten Konzerte, „Das tapfere Aufziehmännchen“ und „Zooostinato“, müssen auf 2024 verschoben werden.

Jetzt lade ich Sie herzlich, dieses Herbst-/Winterprogramm durchzublättern und freue mich, Sie bald im Kloster Wechterswinkel begrüßen zu dürfen.


Ihre Dr. Astrid Hedrich-Scherpf
Leiterin der Kulturagentur Rhön-Grabfeld



SO 24. SEPTEMBER **KÜCHE WAR GESTERN** S. 10

SA 07. OKTOBER **HANNEKE ROUW** S. 12

BIS SO 29. OKTOBER **ANMASSUNGEN** S. 8



SO 22. OKTOBER **VON KLASSIK BIS JAZZ** S. 14

SA 11. NOVEMBER **SCHUMANN & GRIEG** S. 16



AB SA 25. NOVEMBER **ARTVENT 2.0
ZUSAMMENSPIEL** S. 18



SA 10. DEZEMBER **ROMANTISCHE
KLOSTERWEIHNACHT** S. 20





Foto: © Herwig Kemmerich

ANMASSUNGEN

HERWIG KEMMERICH

29.
BIS
10.

Seit Anfang der 2000er Jahre setzt sich Herwig Kemmerich mit der Gestaltung von Landschaften und mit Eingriffen in die Natur auseinander. Prägendes Merkmal der „Land Art“ ist der gestalterische, bevorzugt minimalistische und oft radikale Eingriff in eine Landschaft zur Schaffung eines dreidimensionalen, stets ortsspezifischen und häufig vergänglichen Kunstwerkes, das das unmittelbare Erleben von Landschaft und Umwelt verändert und eine intensiviertere Raumwahrnehmung provoziert.

In der Einzelausstellung in Wecherswinkel dienen dem Bildhauer seine ästhetischen Untersuchungen zu Angriffs-, Verteidigungs- und Fluchtmechanismen

und -Fantasien als Grundlage der künstlerischen Umsetzung.

Er zeigt Skulpturen und Objekte aus den Jahren 2005–2022 und entwickelt raumbezogene Eingriffe im Kloster und um die Klosteranlage.

**Samstag, 19.08.2023 bis
Sonntag, 29.10.2023**
KUNSTAUSSTELLUNG

Die Ausstellung wird durch ein Begleitprogramm für verschiedene Altersgruppen ergänzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.kloster-wecherswinkel-kultur.de und im Kulturkalender Rhön-Grabfeld.



Foto: © Cornelia Krüger

KÜCHE WAR GESTERN

**EIN LIEDERABEND MIT LYDIA KRÜGER
(MEZZOSOPRAN) UND EUNAE YUN (KLAVIER)**

**24.
09.**

Bis ins 20. Jahrhundert hinein mussten Frauen um Anerkennung als Komponistinnen ringen. Viele ihrer Werke sind noch immer unentdeckt. Das Programm „Küche war gestern“ erzählt von dem Leben und den Herausforderungen, die einer Frau im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts begegneten, wenn sie ihre Musik an die Öffentlichkeit bringen wollten. Lydia Krüger und Eunae Yun präsentieren Werke von Fanny Hensel, Clara Schumann, Josephine Lang und Ilse Weber. Neben der Musik stellen sie auch die Lebensgeschichten und einzelne Alltagsanekdoten der Komponistinnen vor. Die Mezzosopranistin Lydia Krüger ist seit 2020 Dozentin an der Schauspielschule Otto-Falkenberg in München. Nach ihren Studien an der Hochschule für Musik und Theater Köln absolvierte

Krüger ihr Masterstudium in Rostock. Musikalische Höhepunkte stellen mehrere Auftritte mit der Norddeutschen Philharmonie und ihr Konzertdebüt bei den Mecklenburger Festspielen dar. Die Pianistin Eunae Yun studierte Klavier in Seoul, Südkorea und den Master Liedgestaltung in Rostock. Ihre Leidenschaft und ihr Engagement gilt der Tätigkeit als Liedbegleiterin. Seit 2019 hat sie in Rostock einen Lehrauftrag für das Fach Vokale Korrepetition inne.

**Sonntag, 24.09.2023, 17:00 Uhr
KONZERT**

**IM KONZERTSAAL DES KLOSTERS
WECHTERSWINKEL**

VVK 15 / 10 €, AK 18 / 13 €, Schüler 5 €



Foto: © Albert van de Maat

HANNEKE ROUW

CELLO-SONATEN VON SAINT-SAËNS UND BRAHMS

Die niederländische Cellistin Hanneke Rouw (1987) begann mit acht Jahren, Cello zu spielen. Mit 16 erhielt sie eine ehrenvolle Erwähnung bei dem „Prinses Christina Concours“. Sie spielte als Solistin mit dem Britten Jeugd Strijkorkest und studierte an der Luca School of Arts in Leuven, Belgien.

Die Musikerin tourt 2023 durch die Niederlande, Großbritannien, Italien und Deutschland. Gemeinsam mit Vital Stahievitch (Klavier) stellt sie in Wechterswinkel die erste Cello-Sonate von Camille Saint-Saëns (1835–1921) und die einzige Cello-Sonate von Frédéric Chopin (1810–1849) vor.

Vital Stahievitch wurde 1980 in Minsk, Weißrussland, geboren. Er absolvierte die Belarusian State Academy of Music und studierte später am Amsterdamer Konservatorium und an der Universität Amsterdam. Er ist Preisträger internationaler und nationaler Wettbewerbe u.a. in Minsk, Vilnius, Amsterdam und Antwerpen. Seit 2011 unterrichtet er am Amsterdamer Konservatorium.

Samstag, 07.10.2023, 19:30 Uhr
Konzert

IM KONZERTSAAL DES KLOSTERS
WECHTERSWINKEL

VVK 15 / 10 €, AK 18 / 13 €, Schüler 5 €

07.
10.

22. 10.

VON KLASSIK BIS JAZZ MIT DEM KLARINETTENTRIO SCHMUCK

Die Klarinette war das Lieblingsinstrument von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Meister schwärmte von ihrer wunderbar wandlungsfähigen Stimme. Überraschend vielseitig zeigt sich die Klarinette denn auch bei dem Programm des Klarinettenrios Schmuck. Die breite Palette an Ausdrucksmöglichkeiten reicht von der Klassik über Jazz bis zu Klezmer-Musik. Das Trio tritt in einer selten zu hörenden Kombination von Klarinette, Bassethorn und Baß-Klarinette auf. Kritiker bescheinigen dem Trio sprudelnde Spielfreude, magische Dialoge und homogenes Zusammenspiel. Das Geschwisterpaar Sayaka und Yumi Schmuck sowie Oliver Klenk spannen mit ihrem Programm den Bogen mit Werken von klassischen Komponisten wie Wolfgang Amadeus Mozart und Antonín Dvorák bis hin zu moderneren Stücken bekannter Jazzkomponisten wie Irving Berlin und

Paul Desmond. Sayaka Schmuck studierte an den Musikhochschulen Weimar, Hannover und Berlin. Sie war Solo-Es-Klarinettistin im Gewandhausorchester Leipzig sowie Klarinettistin in der NDR Radiophilharmonie Hannover. Yumi Schmuck studierte an den Musikhochschulen Stuttgart, Hannover und Weimar. Seit 2012 ist sie Solo-Klarinettistin beim Stadttheater Bremerhaven. Oliver Klenk studierte in München und ebenfalls in Weimar. Sowohl solistisch als auch als Kammermusikpartner ist er gefragt und konzertiert europaweit.

Sonntag, 22.10.2023, 17:00 Uhr
KONZERT

**IM KONZERTSAAL DES KLOSTERS
WECHTERSWINKEL**

VVK 15 / 10 €, AK 18 / 13 €, Schüler 5 €

Foto: © privat





Foto: © stock.adobe.com/Olga Miltsova

SCHUMANN & GRIEG

MIT EVA SMIRNOVA (KLAVIER)

11.
11.

In ihrer romantischen Klaviersoирее bringt die aus St. Petersburg stammende Pianistin Eva Smirnova einige Meisterwerke Schumanns und Griegs zu Gehör. Zwar konnte Robert Schumann (1810–1856) die Kompositionen des 33 Jahre jüngeren Edvard Grieg (1843–1907) nicht mehr selbst erleben, doch war Grieg von früher Jugend an ein großer Bewunderer Schumanns, in dem er einen Seelenverwandten sah. Zu Griegs populärsten Werken gehört sicher die berühmte Bühnenmusik zu Henrik Ibsens dramatischem Gedicht „Peer Gynt“, die er auf ausdrücklichen Wunsch des Autors komponierte und aus der Eva Smirnova einige Auszüge spielen wird. Ebenfalls zu hören sind u.a. Robert Schumanns „Novelletten“. Der Titel „Novelletten“ weist auf die literarische Gattung der Novelle hin und macht deutlich, wie sehr Schumann von der Literatur angeregt

wurde. Die acht Charakterstücke sollten, wie Schumann in Briefen selbst erläuterte, „größere zusammenhängende abenteuerliche Geschichten“ erzählen.

Eva Smirnova lebt in Bad Kissingen und konzertiert mit großer Freude seit vielen Jahren im Kloster Wechterswinkel. Sie war Mitglied des Künstlerischen Rates der Leningrader Kammerphilharmonie und wirkte in St. Petersburg als hoch geschätzte Pädagogin. Für den WDR Köln und den Bayerischen Rundfunk spielte sie Werke von Schostakowitsch, Chopin, Liszt, Saint-Saëns und Rachmaninow ein.

Samstag, 11.11.2023, 19:30 Uhr
KONZERT

IM KONZERTSAAL DES KLOSTERS
WECHTERSWINKEL

VVK 13 / 9 €, AK 16 / 11 €, Schüler 5 €



Foto: © Kulturagentur Rhön-Grabfeld

ARTVENT 2.0 ZUSAMMENSPIEL

**KÜNSTLERKOLLEKTIV RHÖN
KUNST, HANDWERK UND DESIGN**

**25.
AB
11.**

Zum zweiten Mal bespielen Künstlerinnen und Künstler des Künstlerkollektivs Rhön die Räumlichkeiten des Klosters Wechterswinkel. 2019 als loser Zusammenschluss von den Bildhauerinnen Claudia Fink, Johanna Helle, Johanna Barth, Maria Boldt-Schwarz, Sonja Wiesner und dem Bildhauer Nico Jendrusch gegründet, waren sie seitdem in zahlreichen Ausstellungen vertreten.

Die verschiedenen künstlerischen Ausrichtungen und Werdegänge der Mitglieder spiegeln sich in den unterschiedlichen Arbeiten, Arbeitsweisen und Stilen wieder: Ein spannendes Zusammenspiel von Kunst, Handwerk und Design, welches gleichzeitig die Grund-

lagen und Hauptmerkmale der kreativen Aktivitäten des Kollektivs bilden und eine vielseitige Ausstellung mit Gemälden, Skulpturen und Plastiken formen. Die verwendeten Materialien erstrecken sich von Holz, über Beton und Glas bis hin zu Papier und Pappmaché.

**Ab Samstag, 25.11.2023 bis
Sonntag, 14.01.2024
AUSSTELLUNG**

Die Ausstellung wird durch ein Begleitprogramm für verschiedene Altersgruppen ergänzt. Weitere Informationen finden Sie ab November 2023 unter www.kloster-wechterswinkel-kultur.de und im Kulturkalender Rhön-Grabfeld.



Foto: © Rudolf Weimert

ROMANTISCHE KLOSTERWEIHNACHT

STIMMUNGSVOLLER KUNSTHANDWERKER- UND REGIONALERZEUGERMARKT IN UND UM DAS KLOSTER WECHTERSWINKEL

BIS
**10.
12.**

Zu bestaunen und käuflich zu erwerben sind beispielsweise handgeflochtene Korbwaren, Glasschmuck und -kunst, handgewebte Textilien, Filzkleidung, Kürschnerwaren, Leder- und Holzdesign, Schwibbbögen, Aquarelle und Buchbindarbeiten. Für sich oder für seine Lieben gibt es zauberhaften Weihnachtsschmuck, Keramik, Erzeugnisse aus Kräutern, feinste Edelbrände, Honig und vieles mehr. Einige Handwerker lassen sich auch beim Fertigen ihrer Waren über die Schulter schauen. Ausgewählte Regionalerzeuger geben Einblick in ihre Arbeit und bieten ihre Köstlichkeiten zum Probieren an. Auch der geschmückte Innenhof des Klosters lockt mit kulinarischen Genüssen, einer Feuerzangenbowle, Glühwein, Trinkschokolade, selbstkreierten Gewürzen, leckeren Grillspezialitäten vom Wild und von der

Pute, Rhöner Bauernbrot und geräucherter Rhönforelle, Kaffee und Kuchen sowie Crêpes und Waffeln. Die Romantische Klosterweihnacht wird traditionell begleitet von einem vielfältigen kulturellen Rahmenprogramm mit unterschiedlichen Musikgruppen, Kinderprogramm und Führungen. Die Sonderausstellung „Artvent 2.0: Zusammenspiel“ ist während des Marktes geöffnet. Kunst und Design kann käuflich erworben werden.

**Samstag, 09.12.2023, 11 - 20 Uhr, und
Sonntag, 10.12.2023, 11 - 17 Uhr**
**KUNSTHANDWERKER- &
REGIONALERZEUGERMARKT**

**IM UND UM DAS KLOSTER
WECHTERSWINKEL**
Eintritt 1 €. Kinder bis 18 Jahre frei.

BESUCHERINFORMATIONEN

20
23

ÖFFNUNGSZEITEN KLOSTER

MI-SO UND FEIERTAGS VON 13–17 UHR,
erweiterte Öffnungszeiten zu ausgewählten
Terminen (siehe Website)

LANGER DONNERSTAG VON 13–21 UHR
am ersten Donnerstag im Monat

BETRIEBSFERIEN UND SCHLIESSTAGE IM JAHR 2023

Betriebsferien im Februar von Mo. 13.02. bis
So. 26.02.2023

Schließtag Fr. 31.03.2023

Karfreitag Fr. 07.04.2023

Betriebsferien im November von Mo. 30.10.
bis So. 05.11.2023 (Allerheiligen-Ferien)

Schließtag Fr. 08.12.2023

Heiligabend & Weihnachten So. 24.12.2023
und Mo. 25.12.2023

Silvester So. 31.12.2023

Ggf. weitere Tage aufgrund von Dreh-
arbeiten, privaten Anmietungen o. ä., siehe
Website und Tagespresse.

BARRIEREFREIHEIT

Alle Ebenen des Kreiskulturzentrums sind
über einen Aufzug zu erreichen, die Türen für
Rollstuhlfahrer*innen verbreitert. Auch eine
Toilette für Menschen mit Behinderung ist
vorhanden. Barrierefreie Parkmöglichkeiten
am Haus stehen zur Verfügung.

AUSSTELLUNGEN

EINTRITT

4,00 € / erm. 2,50 € / Schüler*innen frei

Eintritt am Langen Donnerstag frei
(außer bei Sonderveranstaltungen)

FÜHRUNGEN

Am ersten Donnerstag im Monat, jeweils
19 Uhr

An ausgewählten Sonntagen (siehe Webseite
u. Kulturkalender Rhön-Grabfeld), jeweils
14:30 Uhr

Weitere Führungen auf Anfrage unter
09771-94 690.

Öffentliche Führungen: nur Eintritt

Gebuchte Führungen: 50,00 € zzgl. 2,50 €
pro Person

KONZERTE/LESUNGEN/THEATER

EINTRITT

Konzerte/Lesungen: Preise siehe Veranstal-
tung | Schüler*innen 5 € (ausgenommen
Theater-Open-Air), Kinder bis 6 Jahre frei
(ausgenommen Kinderkonzerte)

Kinderkonzerte: Preise siehe Veranstaltung
| Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt.

EINLASS

Festsaal: In der Regel eine halbe Stunde vor
Konzertbeginn.

Innenhof: In der Regel eine Stunde vor Ver-
anstaltungsbeginn. Die Abendkasse/Tages-
kasse öffnet in der Regel eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn.

DRAUSSEN ODER DRINNEN

Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung im
Innenhof des Klosters Wechterswinkel statt.

ERMÄSSIGUNGEN

Ermäßigte Eintrittspreise gelten für Auszu-
bildende, Studierende (bis zum vollendeten
30. Lebensjahr), Bundes-/Jugendfreiwillig-
endienstleistende, Hartz-IV-Empfänger,
Inhaber eines Schwerbehindertenausweises
sowie Inhaber der Bayerischen Ehrenamts-
karte. Bitte halten Sie beim Einlass Ihren
entsprechenden Ausweis bereit. Für Schüler
gilt der Schülerpreis (ausgenommen Berufs-
schüler).

Inhaber eines Schwerbehindertenausweises
mit Merkzeichen „B“ zahlen den Normal-
preis; ihre Begleitperson zahlt keinen Eintritt.

PROGRAMMGESTALTUNG

Kulturagentur Rhön-Grabfeld
Spörleinstr. 11, 97616 Bad Neustadt
09771 / 94-675
www.kultur.rhoen-grabfeld.de

Kontaktdaten und Tickets

Kloster Wecherswinkel

Kunst und Kultur

Um den Bau 6 | 97654 Bastheim
OT Wecherswinkel

www.kloster-wecherswinkel-kultur.de
Telefon 09773 897262

Online-Ticketshop

tickets.rhoen-grabfeld.de

Vorverkaufsstelle

Rhön GmbH

Spörleinstr. 11 | 97616 Bad Neustadt
Telefon 09771 687606 - 0

Gefördert von:

